

### **...1. (geringfügige) Änderung des Curriculums für das Bachelorstudium Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets (Version 2011)**

Der Senat hat in seiner Sitzung am #.#.2024 die von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 1 Z 10a des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricular-Kommission am #.#.2024 beschlossene 1. (geringfügige) Änderung des Bachelorstudiums Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets (Version 2011), veröffentlicht am 28.06.2011 im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 25. Stück, Nummer 188, in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen für diesen Beschluss sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

#### **(1) Anhang 1**

1. Im Curriculum wird anstelle von Anhang 1 folgender Anhang eingefügt:

#### **„Anhang 1**

#### **Empfohlener Studienpfad BA Curriculum „Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets“**

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht alle Lehrveranstaltungen dieses Curriculums jedes Semester abgehalten werden.

Semes-ter	Modulnr.	Modulname	ECTS
1	1A (STEOP)	Einführung in die Indologie (VO)	5
	1B (STEOP)	Einführung in die Tibetologie und Buddhismuskunde (VO)	5
	1C (STEOP)	Einführung in die Moderne Südasienkunde (VO)	5
	2a/b/c	Einführung in die Erstsprache I (VO+UE, UE)	15
		<i>Summe ECTS im ersten Semester</i>	<i>30</i>
2	3	Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Indologie (PS)	5
	4	Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Tibetologie und Buddhismuskunde (PS)	5
	5	Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Modernen Südasienkunde (PS)	5
	6a/b/c	Einführung in die Erstsprache II (SAK)	15
		<i>Summe ECTS im zweiten Semester</i>	<i>30</i>
3	7a/b/c/d	Einführung in die Zweitsprache I (VO+UE, UE)	15
	8a/b/c	Vertiefungsmodul zur Erstsprache (VO+UE / UE, UE)	10
	9/10	Kulturgeschichtliche Grundlagen A/B (VO/PS)	5
		<i>Summe ECTS im dritten Semester</i>	<i>30</i>
4	11a/b/c/d	Einführung in die Zweitsprache II (SAK)	15
	12a/b/c	Literaturgenres und Sprachformen der Erstsprache (UE)	10

13/14	Kultur - Sprache - Gesellschaft A/B (VO/PS)	5
	<i>Summe ECTS im vierten Semester</i>	30

5	Kulturwissenschaft in der Praxis: Exkursion / Regionale Kulturen / 15a/b/16a/b/c/d Vertiefungsmodul zur Zweitsprache (EX / UE / VO+UE)	10
	17a/b/c Literaturgenres und Sprachformen der Erstsprache II (UE)	5
	EC Lehrveranstaltungen nach Maßgabe des EC	15
	<i>Summe ECTS im fünften Semester</i>	30

6	Vertiefungsmodul zur Philologie und 18 Kulturwissenschaft Südasiens und Tibets (Bachelorseminar mit Bachelorarbeit, BA)	15
	EC Lehrveranstaltungen nach Maßgabe des EC	15
	<i>Summe ECTS im sechsten Semester</i>	30

“

## (2) Anhang 3

Folgender Anhang 3 wird eingefügt:

### „Anhang 3

#### Englischsprachige Modulbezeichnungen

Deutsch	English
Pflichtmodul 1A: Einführung in die Indologie	Compulsory module 1A: Introduction to Indology
Pflichtmodul 1B: Einführung in die Tibetologie und Buddhismuskunde	Compulsory module 1B: Introduction to Tibetan and Buddhist Studies
Pflichtmodul 1C: Einführung in die Moderne Südasienskunde	Compulsory module 1C: Introduction to Modern South Asian Studies
Alternative Pflichtmodulgruppe „Erstsprache“: Einführung in die Erstsprache I	Alternative group of compulsory modules: “First Language”: Introduction to the First Language I
Pflichtmodulgruppe „Arbeitsgebiete“: Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Indologie	Group of compulsory modules “Selected Fields”: Introduction to Selected Fields of Indology
Pflichtmodulgruppe „Arbeitsgebiete“: Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Tibetologie und Buddhismuskunde	Group of compulsory modules “Selected Fields”: Introduction to Selected Fields of Tibetan and Buddhist Studies
Pflichtmodulgruppe „Arbeitsgebiete“: Einführung in ausgewählte Arbeitsgebiete der Modernen Südasienskunde	Group of compulsory modules “Selected Fields”: Introduction to Selected Fields of Modern South Asian Studies
Alternative Pflichtmodulgruppe „Erstsprache“: Einführung in die Erstsprache II	Alternative group of compulsory modules: “First Language”: Introduction to the First Language II
Alternative Pflichtmodulgruppe „Zweitsprache“: Einführung in die Zweitsprache I	Alternative group of compulsory modules: “Second Language”: Introduction to the Second Language I
Alternative Pflichtmodulgruppe	Alternative group of compulsory modules:

„Erstsprache“: Vertiefungsmodul zur Erstsprache	“First Language”: Specialisation module: First Language
Wahlmodulgruppe „Kulturgeschichte“: Kulturgeschichtliche Grundlagen A/B	Group of elective modules “Cultural History”: Basics of Cultural History A/B
Alternative Pflichtmodulgruppe „Zweitsprache“: Einführung in die Zweitsprache II	Alternative group of compulsory modules: “Second Language”: Introduction to the Second Language II
Alternative Pflichtmodulgruppe „Erstsprache“: Literaturgenres und Sprachformen der Erstsprache	Alternative group of compulsory modules: “First Language”: Literatures and Language Varieties of the First Language
Wahlmodulgruppe „Kulturgeschichte“: Kultur – Sprache – Gesellschaft A/B	Group of elective modules “Cultural History”: Culture – Language – Societies
Alternative Pflichtmodule „Kulturwissenschaft in der Praxis“: Kulturwissenschaft in der Praxis: Exkursion / Regionale Kulturen / Vertiefungsmodul zur Zweitsprache	Alternative compulsory modules “Cultural Studies in Practice”: Excursion / Regional Cultures / specialisation module in the Second language
Alternative Pflichtmodulgruppe „Erstsprache“: Literaturgenres und Sprachformen der Erstsprache II	Alternative group of compulsory modules: “First Language”: Literature and Language Varieties of the First Language II
Pflichtmodul mit Bachelorarbeiten: Vertiefungsmodul zur Philologie und Kulturwissenschaft Südasiens und Tibets (Bachelorseminar mit Bachelorarbeit, BA)	Compulsory module with bachelor’s thesis: Specialisation module on Philology and Cultural Studies of South Asia and Tibet (bachelor's seminar and bachelor's thesis)

### **(3) § 11 Inkrafttreten**

1. Dem Text von Abs 1 wird „(1)“ hinzugefügt.

2. Abs 2 wird ergänzt:

„(2) Die Änderungen des Curriculums in der Fassung des Mitteilungsblattes vom {pubdate2}, Nr. {article\_number}, Stück {document\_number}, treten mit 1. Oktober 2024 in Kraft.“

Im Namen des Senates:

Die Vorsitzende der Curricularkommission

Stassinopoulou